



## Benjamin Schlesinger

Kontakt	+41 79 800 6020 <a href="mailto:schlesinger@solutionag.ch">schlesinger@solutionag.ch</a> Eggersmatt 48, 3020 Bern-Riedbach
Nationalität	Schweizer, geboren am 08. Februar 1964 Heimatort Zürich & Wädenswil
Sprachen	Deutsch (Muttersprache) Englisch (B2) Französisch (B2)
Qualifikationen	Diplomierter Elektro-Ingenieur HTL Diplomierter Leiter Human Resources Certified Senior Project Manager IPMA Level B Certified HERMES 5 Advanced Certified Scrum Master Certified Product Owner Certified Professional for Requirements Engineering – Foundation Certified Kanban Management Professional – Foundation
Rollen	Business-Projektleiter, Leiter Task-Force, Teil-Projektleiter, Business-Analyst, agile Coach, Projekt Officer
Branchen	Telekommunikation, Öffentlicher Verkehr, Industrie, Zollfahndung, Bundesumfeld, Postumfeld, KMU, NPO



---

### Abstract

Benjamin Schlesinger ist mehrfach zertifizierter Projektleiter mit gut 25 Jahren Erfahrung in Informatik-, Organisations- und Personalprojekten. Er ist in agilen Methoden ausgebildet und setzt diese pragmatisch in den verschiedenen Rollen seiner Tätigkeiten ein; sei dies als Scrum-Master, Product-Owner, Business-Analyst, Projektofficer oder als Projektleiter. Benjamin Schlesinger hat Projekte im internationalen Umfeld und in den Branchen Telekommunikation, Transport & Verkehr, öffentliche Verwaltung, Versicherungen, Gesundheitswesen in kleinen wie in grossen Betrieben erfolgreich geführt. Er hat Führungserfahrung als CEO einer Unternehmung von 70 Mitarbeitenden in der SW-Entwicklung. Seine IT-Skills liegen in den Bereichen SAP ERP Systeme, Schnittstellen- und Datenbank-Knowhow und in diversen Programmiersprachen.

Als Elektro-Ingenieur mit Weiterbildung zum Eidg. Dipl. Leiter Human Ressourcen versteht er es Brücken zwischen unterschiedlichsten Geschäftskulturen und Fachdisziplinen zu schlagen. Seine Beratung ist die Summe seiner langjährigen Erfahrungen im Business, in der Informatik, im Personalwesen und in Beschaffungsthemen nach öffentlichem (WTO, BöB/VöB) und privatwirtschaftlichen Vorgaben. Seine zahlreichen Erfolge in komplexen Projekten, in anspruchsvollen Task-Forces und durch seine Beratung unterstreichen sein strukturiertes, methodensicheres und respektvolles Vorgehen.

Benjamin Schlesinger engagiert sich im Wirtschaftsraum Bern durch kostenfreie Beratung von Startups und in der Stiftung Entschädigungsfonds für Asbestopfer (EFA).

## Beruflicher Werdegang

2018 bis heute	Kunde	
	Funktion	Leiter der Geschäftsstelle
	Dauer	01.2018 – 12.2023 / 60 Monate (gewählt bis Ende 2023, Wiederwahl möglich)
	Beschreibung	Leitung Geschäftsstelle der privatrechtlichen Stiftung Entschädigungsfonds für Asbestopfer, welche im Auftrag von Bundesrat Berset gegründet wurde.
	Tätigkeiten	Führen der Geschäftsstelle, Controlling vertraglich beauftragter Dritter (Gesuchsbearbeitung, psychosoziale Beratung in drei Sprachen, Buchführung). Vorbereitung und Durchführung aller Geschäfte des Stiftungsrats, Tätigkeitsbericht, Budgetierung, Protokollierung. Kontaktstelle für die Aufsichtsbehörde, die Revision, medizinisches Fachpersonal, Lungenligen der Schweiz, Krebsliga, Kantonsspitäler, Politik und Öffentlichkeit.
	Referenzen	Urs Berger: Präsident des Verwaltungsrats, Die Mobiliar
2020 bis heute	Kunde	Bundesamt für Informatik (BIT)
	Funktion	Business-Projektleiter, Business-Analyse
	Projektname	IoT-Device-Management (IoT)
	Dauer	08.2020 – 07.2022 / 24 Monate
	Beschreibung	Verantwortlich für den Aufbau einer Marktleistung für das Device-Management der Aktoren und Sensoren in der Cloud (Internet of Things, IoT). Auch verantwortlich, in enger Abstimmung mit dem Bundesamt für Bauten und Logistik (BBL), für die Beschaffung einer Software-Lösung durch ein offenes WTO-Verfahren unter Einbezug von Dialogelementen.
	Tätigkeiten	Projektleitung, Schnittstelle zu Fachbereichen und zu den Beschaffungsstellen, Einhaltung des Budgets, Koordination und Überwachung des Arbeitsfortschrittes, Rapportierung im BIT und an das Informatiksteuerungsorgan des Bundes, Abnahme der ausgeführten Arbeiten und Change Management. Unterstützung der Teilprojektleiter in allen organisatorischen und administrativen Aspekten.
	Methodik	Hermes 5, Hermes 5 agil, AMLEP (agile Entwicklung von Marktleistungen), JIRA, Confluence, MS-Project, Share Point, SAP PPM
	Referenzen	Thierry Perroud, Leiter Unternehmensarchitektur BIT

2020 bis heute	Kunde	Bundesamt für Informatik (BIT)
	Funktion	Business- Projektleiter, Business-Analyse
	Projektname	Zertifikats-Lifecycle-Management (ZMG)
	Dauer	08.2020 – 07.2022 / 24 Monate
	Beschreibung	Verantwortlich für den Aufbau einer Marktleistung für das Management des Lifecycles von für digitalen Zertifikaten. Auch verantwortlich, in enger Abstimmung mit dem Bundesamt für Bauten und Logistik (BBL), für die Beschaffung einer Software-Lösung durch ein offenes WTO-Verfahren unter Einbezug von Dialogelementen.
Tätigkeiten	Projektleitung, Schnittstelle zu Fachbereichen und zu den Beschaffungsstellen, Einhaltung des Budgets, Koordination und Überwachung des Arbeitsfortschrittes, Rapportierung im BIT und an das Informatiksteuerungsorgan des Bundes, Abnahme der ausgeführten Arbeiten und Change Management. Unterstützung der Teilprojektleiter in allen organisatorischen und administrativen Aspekten.	
Methodik	Hermes 5, Hermes 5 agil, AMLEP (agile Entwicklung von Marktleistungen), JIRA, Confluence, MS-Project, Share Point, SAP PPM	
Referenzen	Markus Hänsli, Leiter Geschäftsbereich Platform Services und Mitglied der Geschäftsleitung BIT	
2018 bis 2020	Kunde	Bundesamt für Gesundheit (BAG)
	Funktion	Business Projektkoordinator, Business-Analyse, Projekt Officer
	Projektname	Einführung EPD
	Projektdauer	02.18 - 09.20 / 32 Monate
	Team	11 Personen
Beschreibung	Unterstützung des Projektteams und der Projektleitung bei der Umsetzung des Bundesgesetzes über das elektronische Patientendossier zur Einführung des elektronischen Patientendossiers (EPD). Das komplexe Digitalisierungsvorhaben bereitet den ungehinderten, internationalen Zugriff auf die typischerweise an stark unterschiedlichen Orten abgelegten medizinischen Akten in völlig unterschiedlichen Formaten auf.	
Tätigkeiten	Führen, Koordinieren und Überwachen der Projektarbeiten mit Schwerpunkt bei der Koordination der Aktivitäten zur Sicherstellung der technischen und semantischen Interoperabilität (Integrationsprofile und weitere technische Zertifizierungsvoraussetzungen). Koordination und Vernetzung mit eHealth Suisse sowie deren Gremien und dem externen Mandatsnehmer IHE Services. Verantwortlich für das Stakeholdermanagement, die Planung auf MS-Project, Protokollführung Koordinationssitzung mit eHealth Suisse, die Analyse von Business-Anforderungen, Beschaffungen externer Fachkräfte im Rahmen von Abrufverfahren, Einladungsverfahren nach den Beschaffungsrichtlinien des Amtes. Support bei der Umstellung auf agile Arbeitsmethoden (Kanban, JIRA), Unterstützung bei der Kommunikation, Mitarbeit in Gremien mit direktem Projektbezug.	
Methodik	Hermes 5, JIRA, MS-Project, Share Point	

	Referenzen	Dr. pharm. Salome von Greyer, Leiterin Abteilung Gesundheitsstrategien / Stv. Leiterin Direktionsbereich Gesundheitspolitik, BAG
2017	Kunde Funktion Projektname Projektdauer Team	Stiftung für Asbestopfer EFA Gesamtprojektleiter, Business-Projektleiter, Business-Analyst, Projekt Officer Aufbau Stiftung EFA 01.17- 12.17 / 12 Monate 12 Personen
	Beschreibung	Verantwortlich für die Gründung und den Aufbau der Stiftung Entschädigungsfonds für Asbestopfer und für die Beschaffung der dafür benötigten Dienstleistungen mit weitgehend digitaler Verarbeitung der allgemeinen und medizinischen Akten (Bearbeitung von Gesuchen für Entschädigungen, Beratung von Opfern und Angehörigen).
	Tätigkeiten	Projektleitung, Schnittstelle zu den medizinischen Fachstellen (Suva, Lungenligen, Spitäler) und zu den Stiftungs- und Beiräten. Aufnahme und Analyse der Anforderungen, Bereitstellen der Grundlagen (Entschädigungsrichtlinien, Organisationsreglement, Anlagemanagement) und Gründung der Stiftung. Aufbau der psychosoziale Care Services in drei Sprachregionen und des Internetauftrittes. Kontaktstelle für die Aufsichtsbehörde, die Revisionsstelle und für die Medien. Durchführung der ersten operativen Tätigkeiten und verantwortlich für die Optimierung dieser.
	Methodik Referenzen	Agiles Vorgehen (JIRA), MS-Project, Share Point Urs Berger: Präsident des Verwaltungsrats, Die Mobiliar
2017 bis 2018	Kunde Funktion Projektname Projektdauer Projektteam	Schweizerische Bundesbahnen SBB Gesamtprojektleiter, Business-Projektleiter, Business-Analyst ZWB (ZuMo Weiterentwicklung Betrieb) 01.17- 02.18 / 14 Monate 8 Personen
	Beschreibung	Weiterentwicklung und Optimierungen der langfristigen Zukunftsmodelle (ZuMo, Übergang in die Pensionierung) für 30'000 Mitarbeitende.
	Tätigkeiten	Projektleitung, Schnittstelle zu Fachbereichen, Verantwortung für die Planung, Umsetzung und die Teilprojektleiter, die Analyse von Business-Anforderungen, e2e-Testing.
	Methodik Referenzen	Agil (JIRA & Confluence), MS-Project, HP ALM Karin Mahler: Leiterin Arbeitsmarktfähigkeit, Gesundheit und Soziales, SBB

2016 bis 2017	Kunde	Schweizerische Bundesbahnen SBB
	Funktion	Gesamtprojektleiter, Business-Projektleiter, Business-Analyst
	Projektname	OFZ (Optimierung Familienzulagen)
	Projektdauer	10.16 - 11.17 / 14 Monate
	Projektteam	9 Personen
	Beschreibung	Fachliche Vereinfachung der Vergütung und Abwicklung von Familienzulagen und weitgehende Automatisierung mit Informatik.
	Tätigkeiten	Projektleitung, Schnittstelle zu Fachbereichen, Verantwortung für die Planung, Umsetzung und die Teilprojektleiter, die Analyse von Business-Anforderungen, e2e-Testing.
	Methodik	Agiles Vorgehen, MS-Project, SAP HCM, EIC, ESCRIBA
	Referenzen	Raffael Buonopane: Leiter Operations HR-SSC, SBB
2016 bis 2018	Kunde	Schweizerische Bundesbahnen SBB
	Funktion	Teilprojektleiter Business-Prozesse und Verfahren
	Projektname	URV-II (Umsetzung regulatorischer Vorgaben)
	Projektdauer	01.16 - 02.18 / 26 Monate
	Beschreibung	Verantwortlich für Analyse und Design von Prozessen und Verfahren zur Abdeckung der BAV-Vorgaben im Bahnsicherheitsbereich bezüglich Managementsysteme und Kompetenz-Management.
	Tätigkeiten	Leitung Teilprojekt, Koordination Divisionsvertreter und Konzernfachbereiche, Verantwortlich für Prozess-Workshops, Dokumentation.
	Methodik	MS-Project, MEGA (Prozess-Design)
	Referenzen	Merlin Meinhold: Leiter Bildungskonzepte und -instrumente, SBB
2016 bis 2017	Kunde	Schweizerische Bundesbahnen SBB
	Funktion	Gesamtprojektleiter, Business-Projektleiter, Business-Analyst, Projekt Officer
	Projektname	NAE (Neuregelung Arbeitszeit Erfassung)
	Projektdauer	02.16 - 02.17 / 13 Monate
	Projektteam	15 Personen
	Beschreibung	Einführung einer vereinfachten Arbeitszeiterfassung für mobile Endgeräte.
	Tätigkeiten	Projektleitung, Schnittstelle zu Fachbereichen, Verantwortung für Planung, Umsetzung und die Führung der Teilprojektleiter. Organisation und Bewirtschaftung der Dokumentation und Ablage.
	Methodik	Srum mit JIRA, MS-Project, SAP/Fiori
	Referenzen	Marc Siegrist: Leiter Compensation & Benefits, SBB
2016 bis 2017	Kunde	Schweizerische Bundesbahnen SBB

	<p>Funktion Gesamtprojektleiter, Business-Projektleiter          Projektname ZuMo16 (Zukunftsmodelle 2016)          Projektdauer 01.16 - 03.17 / 15 Monate          Projektteam 45 Projektmitarbeitende (exkl. Lieferant)</p> <p>Beschreibung Verantwortlich für die Fachkonzeptionen, die Anpassungen der Prozesse, Customizing im SAP-HCM und den Aufbau des Betriebs.</p> <p>Tätigkeiten Projektleitung, Schnittstelle zu Fachbereichen, Verantwortung für die zeitgerechte Einführung und Einhaltung des Budgets, Koordination und Überwachung des Arbeitsfortschrittes, Abnahme der ausgeführten Arbeiten, Change-Management, Unterstützung der Release und Rollout Aktivitäten.</p> <p>Methodik PM2Go, MS-Project, SAP ERP, SAP BW          Referenzen Eveline Mürner: Leiterin Personalpolitik, SBB</p>
2013 bis 2015	<p>Kunde Schweizerische Bundesbahnen SBB          Funktion Teilprojektleiter Realisierung, Business-Analyst, Projekt Officer          Projektname ZuMo (Zukunftsmodelle)          Projektdauer 04.13 - 12.15 / 33 Monate          Projektteam 12 Projektmitarbeitende (inkl. Fach)</p> <p>Beschreibung Support der Gesamtprojektleitung in allen Belangen, verantwortlich für die Budgetüberwachung, Controlling, Reporting, Kommunikation. Als Teilprojektleiter verantwortlich für die Analyse der Anforderungen, für die Fachkonzeptionen, die Anpassungen der Prozesse, Customizing im SAP-HCM und den Aufbau einer Stiftung und einer Fachstelle.</p> <p>Tätigkeiten Leitung Teilprojekt, Führung und Koordination interne &amp; externe Fachstellen und IT, Überwachung Budgetvorgaben, Controlling und Reporting. Konzipierung und inhaltliche Aufbereitung der Massnahmen im Bereich Kommunikation und Change-Management. Anpassung Prozesse, Koordination Customizing SAP-HCM, Aufbau Simulationen und Schulungen, Gründung der verwaltenden Stiftung, Aufbau einer beratenden Fachstelle.</p> <p>Methodik PM2Go, MS-Project, SAP ERP          Referenzen Markus Jordi: Leiter Human Resources SBB AG, Mitglied der Konzernleitung</p>
2013 bis 2015	<p>Kunde Schweizerische Bundesbahnen SBB          Funktion Gesamtprojektleiter, Business-Projektleiter, Projekt Officer          Projektname perGUS (per=für Gesundheit und Sicherheit)          Projektdauer 06.13 - 09.15 / 28 Monate          Projektteam 48 Projektmitarbeitende (inkl. Fach)</p> <p>Beschreibung Aufbau der technischen und prozessualen Hilfsmittel innerhalb der gesetzlichen und reglementarischen Vorgaben für die Bahnsicherheit. Schweizweit erstmalige Realisierung einer Schnittstelle (technisch &amp; organisatorisch) zum Regulator BAV.</p>



	Tätigkeiten	Projektleitung, Schnittstelle zu Fachbereichen, Verantwortung für die Einführung und die Einhaltung des Budgets, Koordination und Überwachung des Arbeitsfortschrittes, Abnahme der ausgeführten Arbeiten, Change Management, Unterstützung der Release und Rollout Aktivitäten. In der Rolle Projekt Management Office verantwortlich für die Budgetüberwachung, Controlling, Reporting und die Kommunikation. Unterstützung der Teilprojektleiter in allen organisatorischen und administrativen Aspekten.
	Methodik	PM2Go, MS-Project, SAP HCM, PI
	Referenzen	Markus Jordi: Leiter Human Resources SBB AG, Mitglied der Konzernleitung
2013 bis 2014	Kunde	Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten (EDA)
	Funktion	Gesamtprojektleiter, Business-Projektleiter
	Projektname	SKH-BV+
	Projektdauer	08.13 - 06.14 / 11 Monate
	Beschreibung	Ablösung des Personalinformationssystems Abacus für das Schweizerische Korps für humanitäre Hilfe (SKH) mit SAP HCM (in der Bundesverwaltung BVPlus genannt).
	Projektteam	48 Projektmitarbeitende (inkl. Fach)
	Referenzen	Benoît Rohrbasser: Leiter Personal, EDA
2011 bis 2014	Kunde	Schweizerische Bundesbahnen SBB
	Funktion	Gesamtprojektleiter, Business-Projektleiter, Business Analyst
	Projektname	IT-AeD (Informatik für den ärztlichen Dienste)
	Projektdauer	07.11 - 02.14 / 32 Monate
	Projektteam	25 Projektmitarbeitende (inkl. Fach)
	Beschreibung	Ablösung von Patientendossiers dokumentiert auf Papier und archiviert mit Micro-Fichen durch die Einführung einer elektronischen Dossierführung im betrieblichen Gesundheitswesen.
	Tätigkeiten	Leitung Projekt, Führung und Koordination interne & externe Fachstellen, IT und Projektoffice. Analyse der Anforderungen, Evaluation von technischen Lösungen, Vorbereitung von Ausschreibungsunterlagen, Erarbeitung Business Case, Begleitung IT-Studie, Überwachung Budgetvorgaben, Controlling und Reporting.
	Methodik	PM2Go, MS-Project, SAP ERP
	Referenzen	Thomas Aebischer: Stv. Leiter Personal und Leiter HR-AGS, SBB
2009 bis 2014	Stellvertretender Projektleiter und Leiter Project-Management-Office (PMO) der Ablösung und Neubeschaffung (Anforderungs-Management, Ausschreibung, Beschaffung) von Geschäftsapplikationen im Sicherheitsbereich (Eidgenössische Zollverwaltung EZV).	
2012 bis 2013	Neuorganisation Freiwilligenarbeit: Positionierung, Verhandlungen mit Behörden & Gemeinden, Anpassungen Verträge (SBB Division Personenverkehr).	

2012 bis 2013	Leiter Taskforce zur Stabilisierung und Verbesserung der Performance einer Informatikinfrastruktur (Eidgenössische Zollverwaltung EZV, 4500 Benutzer).
2011 bis 2012	Qualitätssicherung eines Outsourcing Projekts für IT-Infrastruktur (Login Berufsbildung).
2010 bis 2012	Stellvertretender Business-Projektleiter bei der Migration einer Citrix-Umgebung auf Windows 7 und eines standardisierten IT-Arbeitsplatzes (Eidgenössische Zollverwaltung EZV, 4'500 Benutzer, 300 Fachanwendungen).
2010 bis 2011	Business-Projektleiter Personal für die Integration einer Sicherheitsabteilung in das Stammhaus (SBB Division Personenverkehr) und die Auslagerung einer Vermarktungsabteilung in ein Joint Venture (Deutschland).
2007 bis 2011	Aufbau der Projektmethodik und Coaching der Projektleiter eines IT-Programms (Eidgenössische Zollverwaltung, Hermes-Methodik)
2009	Teilprojektleiter Zeit- und Leistungserfassung (Eidgenössisches Personalamt EPA).
2007 bis 2009	Business-Projektleiter Aufbau eines Shared Service Center Personal-Administration (SBB AG).
2008	Projektmitarbeiter Vorbereitung Betriebsaufnahme des Shared Service Center Personaladministration (Eidgenössisches Personalamt).
2007 bis 2008	Business-Projektleiter Entwicklung Data Warehouse Applikationen (Oracle, Informatica Powercenter): Auswertung von Betriebskennzahlen (Die Schweizerische Post).
2007	Leiter Projekt-Office (52Mio. Budget, Staatssekretariat für Migration SEM): Risiko-, Qualitäts-, Konfigurationsmanagement und Spezialaufgaben auch im Bereich Beschaffung.

### Studium und Berufsbildung

1985 bis 1988	Diplom als Elektro Ingenieur HTL, Brugg-Windisch
2003 bis 2004	Diplom Eidg. Leiter Human Resources, BPIH Bern

### Zertifikate und Weiterbildungen

2012	- HERMES 4 Swiss Project Manager HSPM (Zertifikat abgelaufen) - Certified Professional for Requirements Engineering / Foundation Level
2016	- Certified Scrum Master
2017	- Certified Senior Project Manager IPMA Level B - Certified Kanban Management Professional – Foundation
2018	- Certified HERMES 5 Foundation
2019	- Weiterbildung Hermes 5 Advanced - Certified Product Owner



2020 | - Abschluss HERMES 5 Advanced (06.07.2020)

### Arbeitsverhältnisse

2013 bis heute	Solution AG, Bern / Inhaber & Mandatsleiter
2006 bis 2012	ACE project services ag, Bern / Mandatsleiter
2002 bis 2006	Swisscom Mobile AG, Bern - Head of Compensation & Benefits mit 10 Mitarbeitenden - Head of HRM Excellence
1997 bis 2002	Ascom AG, Bern - Leiter Organisationsentwicklung, Mitglied der Geschäftsleitung - Geschäftsleiter Billing, 13 Mio. Umsatz und 70 Mitarbeitenden - Business Development Manager / Assistenz Konzerngruppenleiter
1996	A&P Engineering AG, Bern / Kundenprojektleiter
1995	Studienaufenthalt in Asien, Südafrika und Vereinigte Arabische Emirate
1991 bis 1994	Swatch Group, Biel - Product Manager Corded Phones - Leiter Entwicklung Fax Products
1989 bis 1991	Lasarray AG, Biel / Projekt Ingenieur & Entwickler